

Institut für Wasser-, Abwasser- und Umweltfragen Umwelt- und Trinkwasseranalytik

Dr. Schöcke GmbH & Co. KG
34320 Söhrewald
Stellbergstraße 1
Internet: www.iwau.de

Telefon: (0 56 08) 20 88
Telefax: (0 56 08) 42 00
e-mail: soehrelabor@t-online.de



Deutsche
Akkreditierungsstelle
D-PL-18766-01-00

Vertragspartner des Hessischen Städte- und Gemeindebundes

Institut für Wasser- und Abwasserfragen · Stellbergstraße 1 · 34320 Söhrewald

Gemeindevorstand
der Gemeinde
Volkmarser Straße 3

34479 Breuna

Gemeinde Breuna					
gesehen...../.....					
Eing.: 07. Jan. 2022					
Bürger- meister	Hauptamt	Bürger- rat	soz. Arb. Lage	Kiga Breuna	Kiga Oberf.
Vor- zimmer	Buch- haltung	Heim- hof	Post	Jugend- erat	

Unser Zeichen
Dr. Schö/Sei
c:breuna271221

Staatlich zugelassene Prüfstelle für Trinkwasser, Badewasser, Abwasser, Grundwasser, Oberflächenwasser, Boden und Klärschlamm. Abfall- und Bauschuttuntersuchungen. Gewässeruntersuchungen.

Beratung, Gutachten, Prozessoptimierung von Kläranlagen.

Staatlich anerkannte EKVO-Überwachungsstelle und EKVO-Laboratorium.

Zugelassene Untersuchungsstelle nach § 15 und § 19 Trinkwasserverordnung.

Legionellenuntersuchungen gem. 42. BImSchV

Datum
06.01.2022

Untersuchung von Trink- und Rohwasserproben

hier: Probenahmedatum 08.11.2021; Labor-Nr. T 2026/21 - T 2030/21 und R 240/21 - R 241/21

Bezug: Ihr Schreiben vom 05.09.2012; AZ.: 815.75; Ihr Zeichen Ha/Kä;
Sachbearbeiter Herr Hartmann; Unser Angebot vom 25.09.2012

Sehr geehrte Damen und Herren,

als Anlage übersenden wir Ihnen die Ergebnisse der von uns durchgeführten Untersuchung.

Die Untersuchungsergebnisse wurden von uns, Ihrem Auftrag entsprechend, sowohl auf elektronischem Weg als auch in Kopie an das Gesundheitsamt gesandt.

Eine Kopie der Untersuchungsergebnisse wurde von uns, Ihrem Auftrag entsprechend, an die Untere Wasserbehörde gesandt.

Für evtl. Rückfragen stehen wir Ihnen jederzeit zur Verfügung.

Mit freundlichen Grüßen

INSTITUT FÜR WASSER-, ABWASSER-
UND UMWELTFRAGEN


(Dr. Schöcke)

Anlage:

- Untersuchungsbericht



Vorlage zur Veröffentlichung im Gemeindeblatt

Trinkwasserbeschaffenheit der Gemeinde Breuna

Festgestellte Wasserhärte in Breuna am 08.11.2021:

Ortsnetz	Gesamthärte °dH	Härtebereich nach dem neuen Waschmittelgesetz
Breuna, Kindertagesstätte „Pustebume“	9,0	2
Wettesingen, Mehrzweckhalle Wettesingen	25,0	3
Oberlistingen, Kindertagesstätte „Regenbogen“	26,0	3
Niederlistingen, Feuerwehrgerätehaus	25,8	3

Härtebereiche des Trinkwassers nach dem neuen Waschmittelgesetz vom
01.02.2007:

Gesamthärte in °dH	Härtebereich nach dem neuen Waschmittelgesetz
weniger als 8,4	1 (weich)
8,4 bis 14	2 (mittel)
mehr als 14	3 (hart)

Je nach Härtebereich wird vom Waschmittelhersteller die Dosierung des Waschmittels empfohlen. Je kleiner der Härtebereich, desto sparsamer kann das Waschmittel dosiert werden. Wir bitten Sie, dies bei der Einstellung Ihrer wasserverbrauchenden Haushaltsgeräte (Waschmaschine, Spülmaschine) zu berücksichtigen.

Söhrewald, 13.12.2021

INSTITUT FÜR WASSER-, ABWASSER-
UND UMWELTFRAGEN

Dr. rer. nat. Schöcke
(Laborleiter)

c:breuna\271221

Institut für Wasser-, Abwasser- und Umweltfragen Umwelt- und Trinkwasseranalytik

Staatlich zugelassene Prüfstelle für Trinkwasser nach § 15 und § 19 Trinkwasserverordnung (TrinkwV)

Dr. Schöcke GmbH & Co. KG
34320 Söhrewald
Stellbergstraße 1
Internet: www.iwau.de

Telefon: (0 56 08) 20 88
Telefax: (0 56 08) 42 00
E-mail: soehrelabor@t-online.de



Deutsche
Akkreditierungsstelle
D-PL-18766-01-00

Prüfbericht

T 2026/21

Wasseruntersuchung gemäß Verordnung über die Qualität von Wasser für den menschlichen Gebrauch (Trinkwasserverordnung - TrinkwV) in der jeweils geltenden Fassung

Gemeindevorstand der Gemeinde
Volkmarser Straße 3
34479 Breuna

Ort: Breuna
Entnahmeort: Birkenweg 22 a
Entnahmestelle: Kindertagesstätte „Pustebblume“
Probenahme durch: Herrn F. Schöcke,
Institut für Wasser-, Abwasser-
und Umweltfragen

Probenahmedatum: 08.11.2021 12:35:00 Uhr
Eingangsdatum: 08.11.2021 16:00:00 Uhr
Analysenbeginn: 08.11.2021 16:00:00 Uhr
Analysenzeitraum: 08.11. – 10.11.2021

Mikrobiologische Probenahme gemäß DIN EN ISO 19458 Tabelle 1
 Zweck a: ohne Vorrichtungen, nach Desinfektion und Spülung
 Zweck b: ohne Vorrichtungen, nach Desinfektion, ohne Spülung
 Zweck c: mit Vorrichtungen, ohne Desinfektion, ohne Spülung
Vorlage von Natriumthiosulfat zur Maskierung von freiem Chlor.

Parameter der Gruppe A der Trinkwasserverordnung

Messparameter	Einheit	Ergebnisse	Grenzwerte / Anforderungen	BG	Verfahren
Geruch	-	ohne	Für den Verbraucher annehmbar und ohne anormale Veränderung	-	DIN EN 1622 Anhang C:2006-10
Geschmack	-	ohne		-	DEV B 1/2:1971
Färbung bei 436 nm	1/m	<0,05	0,5	0,05	DIN EN ISO 7887:2012-04
Trübung	NTU	0,23	1,0	0,2	DIN EN ISO 7027:2016-11
pH-Wert (elektr.)	-	7,73	6,5 - 9,5	0,2	DIN EN ISO 10523:2012-04
elektrische Leitfähigkeit	µS/cm	350	2790 bei 25 °C	30	DIN EN 27888:1993-09

Mikrobiologische Untersuchung nach der Trinkwasserverordnung

Messparameter	Einheit	Ergebnisse	Grenzwerte der TrinkwV	Verfahren
Koloniezahl bei 22 °C	KBE/1 ml	0	100**	TrinkwV § 15 (1c):2018-01
Koloniezahl bei 36 °C	KBE/1 ml	0	100	TrinkwV § 15 (1c):2018-01
Escherichia coli	Anzahl/100 ml	0	0	DIN EN ISO 9308-1:2017-09
Coliforme Bakterien	Anzahl/100 ml	0	0	DIN EN ISO 9308-1:2017-09
Enterokokken	Anzahl/100 ml	0	0	DIN EN ISO 7899-2:2000-11
Clostridium perfringens	Anzahl/100 ml	0	0	DIN EN ISO 14189:2016-11

Die Untersuchungsergebnisse beziehen sich nur auf die untersuchte Probe.

BG = Bestimmungsgrenze

Probenahmeplan gemäß Auftrag.

pH-Wert und elektrische Leitfähigkeit: Labormessungen.

Probenahme gemäß DIN ISO 5667-5:2011-02 / DIN EN ISO 19458:2006-12 / Konservierung gemäß DIN EN ISO 5667-3:2019-07

** Bei Wasserversorgungsanlagen bis 10 m³/Tag zur Eigenversorgung beträgt der Grenzwert 1000.

Freigabe des Analysenberichtes durch Unterzeichner.

Beurteilung: Das untersuchte Wasser entspricht hinsichtlich der untersuchten Parameter den Anforderungen der Trinkwasserverordnung.

Söhrewald, 13.12.2021

INSTITUT FÜR WASSER-, ABWASSER-
UND UMWELTFRAGEN

Dr. rer. nat. Schöcke
(Laborleiter)

Bestellt als Untersuchungsstelle nach § 15 Abs. 4 und § 19 Abs. 2 der Trinkwasserverordnung für die Probenahme, mikrobiologische, physikalisch-chemische und chemische Untersuchungen durch das Hessische Sozialministerium.

Nach DIN EN ISO/IEC 17025 durch die
DAKKS Deutsche Akkreditierungsstelle GmbH
akkreditiertes Prüflaboratorium.
Die Akkreditierung gilt für die in der Urkunde
aufgeführten Prüfverfahren.

Dr. rer. nat. Karl Schöcke
Öffentlich bestellter und vereidigter
Sachverständiger für Wasser und Abwasser
durch die IHK Kassel

Öffentlich bestellter und vereidigter
Sachverständiger für Landwirtschaft
Fachgebiet Umweltschutz – Gewässerschutz
durch das Land Hessen,
Regierungspräsidium Kassel

Institut für Wasser-, Abwasser- und
Umweltfragen Dr. Schöcke GmbH & Co. KG
Stellbergstraße 1, 34320 Söhrewald
HRB-Nr.: 13392, Amtsgericht Kassel
Geschäftsführer: Dr. Karl Schöcke
Prokura: Barbara Unger

Institut für Wasser-, Abwasser- und Umweltfragen Umwelt- und Trinkwasseranalytik

Staatlich zugelassene Prüfstelle für Trinkwasser nach § 15 und § 19 Trinkwasserverordnung (TrinkwV)

Dr. Schöcke GmbH & Co. KG

34320 Söhrewald

Stellbergstraße 1

Internet: www.iwau.de

Telefon: (0 56 08) 20 88

Telefax: (0 56 08) 42 00

E-mail: soehrelabor@t-online.de



Deutsche
Akkreditierungsstelle
D-PL-18766-01-00

Prüfbericht

T 2027/21

Wasseruntersuchung gemäß Verordnung über die Qualität von Wasser für den menschlichen Gebrauch (Trinkwasserverordnung - TrinkwV) in der jeweils geltenden Fassung

Gemeindevorstand der Gemeinde

Volkmarser Straße 3

34479 Breuna

Ort: Breuna - Rhöda
Entnahmeort: Dorfplatz 1
Entnahmestelle: Feuerwehrgerätehaus Rhöda
Probenahme durch: Herrn F. Schöcke,
Institut für Wasser-, Abwasser-
und Umweltfragen

Probenahmedatum: 08.11.2021 13:05:00 Uhr
Eingangsdatum: 08.11.2021 16:00:00 Uhr
Analysenbeginn: 08.11.2021 16:00:00 Uhr
Analysenzeitraum: 08.11. – 10.11.2021

Mikrobiologische Probenahme gemäß DIN EN ISO 19458 Tabelle 1

Zweck a: ohne Vorrichtungen, nach Desinfektion und Spülung

Zweck b: ohne Vorrichtungen, nach Desinfektion, ohne Spülung

Zweck c: mit Vorrichtungen, ohne Desinfektion, ohne Spülung

Vorlage von Natriumthiosulfat zur Maskierung von freiem Chlor.

Parameter der Gruppe A der Trinkwasserverordnung

Messparameter	Einheit	Ergebnisse	Grenzwerte / Anforderungen	BG	Verfahren
Geruch	-	ohne	Für den Verbraucher annehmbar und ohne anormale Veränderung	-	DIN EN 1622 Anhang C:2006-10
Geschmack	-	ohne		-	DEV B 1/2:1971
Färbung bei 436 nm	1/m	0,06	0,5	0,05	DIN EN ISO 7887:2012-04
Trübung	NTU	0,42	1,0	0,2	DIN EN ISO 7027:2016-11
pH-Wert (elektr.)	-	7,71	6,5 - 9,5	0,2	DIN EN ISO 10523:2012-04
elektrische Leitfähigkeit	µS/cm	370	2790 bei 25 °C	30	DIN EN 27888:1993-09

Mikrobiologische Untersuchung nach der Trinkwasserverordnung

Messparameter	Einheit	Ergebnisse	Grenzwerte der TrinkwV	Verfahren
Koloniezahl bei 22 °C	KBE/1 ml	0	100**	TrinkwV § 15 (1c):2018-01
Koloniezahl bei 36 °C	KBE/1 ml	0	100	TrinkwV § 15 (1c):2018-01
Escherichia coli	Anzahl/100 ml	0	0	DIN EN ISO 9308-1:2017-09
Coliforme Bakterien	Anzahl/100 ml	0	0	DIN EN ISO 9308-1:2017-09
Enterokokken	Anzahl/100 ml	0	0	DIN EN ISO 7899-2:2000-11
Clostridium perfringens	Anzahl/100 ml	0	0	DIN EN ISO 14189:2016-11

Die Untersuchungsergebnisse beziehen sich nur auf die untersuchte Probe.

BG = Bestimmungsgrenze

Probenahmeplan gemäß Auftrag.

pH-Wert und elektrische Leitfähigkeit: Labormessungen.

Probenahme gemäß DIN ISO 5667-5:2011-02 / DIN EN ISO 19458:2006-12 / Konservierung gemäß DIN EN ISO 5667-3:2019-07

** Bei Wasserversorgungsanlagen bis 10 m³/Tag zur Eigenversorgung beträgt der Grenzwert 1000.

Freigabe des Analysenberichtes durch Unterzeichner.

Beurteilung: Das untersuchte Wasser entspricht hinsichtlich der untersuchten Parameter den Anforderungen der Trinkwasserverordnung.

Söhrewald, 13.12.2021

INSTITUT FÜR WASSER-, ABWASSER-
UND UMWELTFRAGEN

Dr. rer. nat. Schöcke
(Laborleiter)

Bestellt als Untersuchungsstelle nach § 15 Abs. 4 und § 19 Abs. 2 der Trinkwasserverordnung für die Probenahme, mikrobiologische, physikalisch-chemische und chemische Untersuchungen durch das Hessische Sozialministerium.

Nach DIN EN ISO/IEC 17025 durch die
DAkkS Deutsche Akkreditierungsstelle GmbH
akkreditiertes Prüflaboratorium.

Die Akkreditierung gilt für die in der Urkunde
aufgeführten Prüfverfahren.

Dr. rer. nat. Karl Schöcke
Öffentlich bestellter und vereidigter
Sachverständiger für Wasser und Abwasser
durch die IHK Kassel

Öffentlich bestellter und vereidigter
Sachverständiger für Landwirtschaft
Fachgebiet Umweltschutz – Gewässerschutz
durch das Land Hessen,
Regierungspräsidium Kassel

Institut für Wasser-, Abwasser- und
Umweltfragen Dr. Schöcke GmbH & Co. KG
Stellbergstraße 1, 34320 Söhrewald
HRB-Nr.: 13392, Amtsgericht Kassel
Geschäftsführer: Dr. Karl Schöcke
Prokura: Barbara Unger

Institut für Wasser-, Abwasser- und Umweltfragen Umwelt- und Trinkwasseranalytik

Staatlich zugelassene Prüfstelle für Trinkwasser nach § 15 und § 19 Trinkwasserverordnung (TrinkwV)

Dr. Schöcke GmbH & Co. KG

34320 Söhrewald

Stellbergstraße 1

Internet: www.iwau.de

Telefon: (0 56 08) 20 88

Telefax: (0 56 08) 42 00

E-mail: soehrelabor@t-online.de



Deutsche
Akkreditierungsstelle
D-PL-18766-01-00

Prüfbericht

T 2028/21

Wasseruntersuchung gemäß Verordnung über die Qualität von Wasser für den menschlichen Gebrauch (Trinkwasserverordnung - TrinkwV) in der jeweils geltenden Fassung

Gemeindevorstand der Gemeinde

Volkmarser Straße 3

34479 Breuna

Ort: Breuna - Wettesingen
Entnahmeort: Hohentorstraße 24
Entnahmestelle: Mehrzweckhalle Wettesingen
Probenahme durch: Herrn F. Schöcke,
Institut für Wasser-, Abwasser-
und Umweltfragen

Probenahmedatum: 08.11.2021 13:30:00 Uhr
Eingangsdatum: 08.11.2021 16:00:00 Uhr
Analysenbeginn: 08.11.2021 16:00:00 Uhr
Analysenzeitraum: 08.11. – 10.12.2021

Mikrobiologische Probenahme gemäß DIN EN ISO 19458 Tabelle 1

Zweck a: ohne Vorrichtungen, nach Desinfektion und Spülung

Zweck b: ohne Vorrichtungen, nach Desinfektion, ohne Spülung

Zweck c: mit Vorrichtungen, ohne Desinfektion, ohne Spülung

Vorlage von Natriumthiosulfat zur Maskierung von freiem Chlor.

Parameter der Gruppe A der Trinkwasserverordnung

Messparameter	Einheit	Ergebnisse	Grenzwerte / Anforderungen	BG	Verfahren
Geruch	-	ohne	Für den Verbraucher annehmbar und ohne anormale Veränderung	-	DIN EN 1622 Anhang C:2006-10
Geschmack	-	ohne		-	DEV B 1/2:1971
Färbung bei 436 nm	1/m	0,07	0,5	0,05	DIN EN ISO 7887:2012-04
Trübung	NTU	0,48	1,0	0,2	DIN EN ISO 7027:2016-11
pH-Wert (elektr.)	-	7,42	6,5 - 9,5	0,2	DIN EN ISO 10523:2012-04
elektrische Leitfähigkeit	µS/cm	881	2790 bei 25 °C	30	DIN EN 27888:1993-09
Calcitlösekapazität	mg CaCO ₃ /l	-33,2	5 / 10 ^{***}	-	DIN 38404-10:2012-12

Mikrobiologische Untersuchung nach der Trinkwasserverordnung

Messparameter	Einheit	Ergebnisse	Grenzwerte der TrinkwV	Verfahren
Koloniezahl bei 22 °C	KBE/1 ml	0	100 ^{**}	TrinkwV § 15 (1c):2018-01
Koloniezahl bei 36 °C	KBE/1 ml	0	100	TrinkwV § 15 (1c):2018-01
Escherichia coli	Anzahl/100 ml	0	0	DIN EN ISO 9308-1:2017-09
Coliforme Bakterien	Anzahl/100 ml	0	0	DIN EN ISO 9308-1:2017-09
Enterokokken	Anzahl/100 ml	0	0	DIN EN ISO 7899-2:2000-11
Clostridium perfringens	Anzahl/100 ml	-	0	DIN EN ISO 14189:2016-11

Die Untersuchungsergebnisse beziehen sich nur auf die untersuchte Probe.

Probenahmeplan gemäß Auftrag.

pH-Wert und elektrische Leitfähigkeit: Labormessungen.

Probenahme gemäß DIN ISO 5667-5:2011-02 / DIN EN ISO 19458:2006-12 / Konservierung gemäß DIN EN ISO 5667-3:2019-07

** Bei Wasserversorgungsanlagen bis 10 m³/Tag zur Eigenversorgung beträgt der Grenzwert 1000.

*** Bei Mischung von Trinkwasser aus zwei oder mehr Wasserwerken.

Freigabe des Analysenberichtes durch Unterzeichner.

BG = Bestimmungsgrenze

- = auftragsgemäß nicht analysiert

Beurteilung: Das untersuchte Wasser entspricht hinsichtlich der untersuchten Parameter den Anforderungen der Trinkwasserverordnung.

Söhrewald, 13.12.2021

INSTITUT FÜR WASSER-, ABWASSER-
UND UMWELTFRAGEN

Dr. rer. nat. Schöcke

(Laborleiter)

Bestellt als Untersuchungsstelle nach § 15 Abs. 4 und § 19 Abs. 2 der Trinkwasserverordnung für die Probenahme, mikrobiologische, physikalisch-chemische und chemische Untersuchungen durch das Hessische Sozialministerium.

Nach DIN EN ISO/IEC 17025 durch die
DAkKS Deutsche Akkreditierungsstelle GmbH
akkreditiertes Prüflaboratorium.

Die Akkreditierung gilt für die in der Urkunde
aufgeführten Prüfverfahren.

Dr. rer. nat. Karl Schöcke
Öffentlich bestellter und vereidigter
Sachverständiger für Wasser und Abwasser
durch die IHK Kassel

Öffentlich bestellter und vereidigter
Sachverständiger für Landwirtschaft
Fachgebiet Umweltschutz – Gewässerschutz
durch das Land Hessen,
Regierungspräsidium Kassel

Institut für Wasser-, Abwasser- und
Umweltfragen Dr. Schöcke GmbH & Co. KG
Stellbergstraße 1, 34320 Söhrewald
HRB-Nr.: 13392, Amtsgericht Kassel
Geschäftsführer: Dr. Karl Schöcke
Prokura: Barbara Unger

Institut für Wasser-, Abwasser- und Umweltfragen Umwelt- und Trinkwasseranalytik

Staatlich zugelassene Prüfstelle für Trinkwasser nach § 15 und § 19 Trinkwasserverordnung (TrinkwV)

Dr. Schöcke GmbH & Co. KG

34320 Söhrewald

Stellbergstraße 1

Internet: www.iwau.de

Telefon: (0 56 08) 20 88

Telefax: (0 56 08) 42 00

E-mail: soehrelabor@t-online.de



Deutsche
Akkreditierungsstelle
D-PL-18766-01-00

Prüfbericht

T 2029/21

Wasseruntersuchung gemäß Verordnung über die Qualität von Wasser für den menschlichen Gebrauch (Trinkwasserverordnung - TrinkwV) in der jeweils geltenden Fassung

Gemeindevorstand der Gemeinde

Volkmarser Straße 3

34479 Breuna

Ort: Breuna - Oberlistingen
Entnahmeort: Stadtweg 26
Entnahmestelle: Kindertagesstätte "Regenbogen"
Probenahme durch: Herrn F. Schöcke,
Institut für Wasser-, Abwasser-
und Umweltfragen

Probenahmedatum: 08.11.2021 14:00:00 Uhr
Eingangsdatum: 08.11.2021 16:00:00 Uhr
Analysenbeginn: 08.11.2021 16:00:00 Uhr
Analysenzeitraum: 08.11. – 10.12.2021

Mikrobiologische Probenahme gemäß DIN EN ISO 19458 Tabelle 1

Zweck a: ohne Vorrichtungen, nach Desinfektion und Spülung

Zweck b: ohne Vorrichtungen, nach Desinfektion, ohne Spülung

Zweck c: mit Vorrichtungen, ohne Desinfektion, ohne Spülung

Vorlage von Natriumthiosulfat zur Maskierung von freiem Chlor.

Parameter der Gruppe A der Trinkwasserverordnung

Messparameter	Einheit	Ergebnisse	Grenzwerte / Anforderungen	BG	Verfahren
Geruch	-	ohne	Für den Verbraucher annehmbar und ohne anomale Veränderung	-	DIN EN 1622 Anhang C:2006-10
Geschmack	-	ohne		-	DEV B 1/2:1971
Färbung bei 436 nm	1/m	0,07	0,5	0,05	DIN EN ISO 7887:2012-04
Trübung	NTU	0,31	1,0	0,2	DIN EN ISO 7027:2016-11
pH-Wert (elektr.)	-	7,50	6,5 - 9,5	0,2	DIN EN ISO 10523:2012-04
elektrische Leitfähigkeit	µS/cm	883	2790 bei 25 °C	30	DIN EN 27888:1993-09
Calcitlösekapazität	mg CaCO ₃ /l	-40,0	5 / 10 ^{***}	-	DIN 38404-10:2012-12

Mikrobiologische Untersuchung nach der Trinkwasserverordnung

Messparameter	Einheit	Ergebnisse	Grenzwerte der TrinkwV	Verfahren
Koloniezahl bei 22 °C	KBE/1 ml	0	100 ^{**}	TrinkwV § 15 (1c):2018-01
Koloniezahl bei 36 °C	KBE/1 ml	0	100	TrinkwV § 15 (1c):2018-01
Escherichia coli	Anzahl/100 ml	0	0	DIN EN ISO 9308-1:2017-09
Coliforme Bakterien	Anzahl/100 ml	0	0	DIN EN ISO 9308-1:2017-09
Enterokokken	Anzahl/100 ml	0	0	DIN EN ISO 7899-2:2000-11
Clostridium perfringens	Anzahl/100 ml	-	0	DIN EN ISO 14189:2016-11

Die Untersuchungsergebnisse beziehen sich nur auf die untersuchte Probe.

Probenahmeplan gemäß Auftrag.

pH-Wert und elektrische Leitfähigkeit: Labormessungen.

Probenahme gemäß DIN ISO 5667-5:2011-02 / DIN EN ISO 19458:2006-12 / Konservierung gemäß DIN EN ISO 5667-3:2019-07

** Bei Wasserversorgungsanlagen bis 10 m³/Tag zur Eigenversorgung beträgt der Grenzwert 1000.

*** Bei Mischung von Trinkwasser aus zwei oder mehr Wasserwerken.

Freigabe des Analysenberichtes durch Unterzeichner.

BG = Bestimmungsgrenze

- = auftragsgemäß nicht analysiert

Beurteilung: Das untersuchte Wasser entspricht hinsichtlich der untersuchten Parameter den Anforderungen der Trinkwasserverordnung.

Söhrewald, 13.12.2021

INSTITUT FÜR WASSER-, ABWASSER-
UND UMWELTFRAGEN

Dr. rer. nat. Schöcke

(Laborleiter)

Bestellt als Untersuchungsstelle nach § 15 Abs. 4 und § 19 Abs. 2 der Trinkwasserverordnung für die Probenahme, mikrobiologische, physikalisch-chemische und chemische Untersuchungen durch das Hessische Sozialministerium.

Nach DIN EN ISO/IEC 17025 durch die
DAkkS Deutsche Akkreditierungsstelle GmbH
akkreditiertes Prüflaboratorium.

Die Akkreditierung gilt für die in der Urkunde
aufgeführten Prüfverfahren.

Dr. rer. nat. Karl Schöcke
Öffentlich bestellter und vereidigter
Sachverständiger für Wasser und Abwasser
durch die IHK Kassel

Öffentlich bestellter und vereidigter
Sachverständiger für Landwirtschaft
Fachgebiet Umweltschutz – Gewässerschutz
durch das Land Hessen,
Regierungspräsidium Kassel

Institut für Wasser-, Abwasser- und
Umweltfragen Dr. Schöcke GmbH & Co. KG
Stellbergstraße 1, 34320 Söhrewald
HRB-Nr.: 13392, Amtsgericht Kassel
Geschäftsführer: Dr. Karl Schöcke
Prokura: Barbara Unger

Institut für Wasser-, Abwasser- und Umweltfragen Umwelt- und Trinkwasseranalytik

Staatlich zugelassene Prüfstelle für Trinkwasser nach § 15 und § 19 Trinkwasserverordnung (TrinkwV)

Dr. Schöcke GmbH & Co. KG
34320 Söhrewald
Stellbergstraße 1
Internet: www.iwaw.de

Telefon: (0 56 08) 20 88
Telefax: (0 56 08) 42 00
E-mail: soehrelabor@t-online.de



Deutsche
Akkreditierungsstelle
D-PL-18766-01-00

Prüfbericht

T 2030/21

Wasseruntersuchung gemäß Verordnung über die Qualität von Wasser für den menschlichen Gebrauch (Trinkwasserverordnung - TrinkwV) in der jeweils geltenden Fassung

Gemeindevorstand der Gemeinde
Volkmarser Straße 3
34479 Breuna

Ort: Breuna - Niederlistingen
Entnahmeort: Teichweg 1
Entnahmestelle: Feuerwehrgerätehaus (DGH)
Probenahme durch: Herrn F. Schöcke,
Institut für Wasser-, Abwasser-
und Umweltfragen

Probenahmedatum: 08.11.2021 14:30:00 Uhr
Eingangsdatum: 08.11.2021 16:00:00 Uhr
Analysenbeginn: 08.11.2021 16:00:00 Uhr
Analysenzeitraum: 08.11. – 10.12.2021

Mikrobiologische Probenahme gemäß DIN EN ISO 19458 Tabelle 1
 Zweck a: ohne Vorrichtungen, nach Desinfektion und Spülung
 Zweck b: ohne Vorrichtungen, nach Desinfektion, ohne Spülung
 Zweck c: mit Vorrichtungen, ohne Desinfektion, ohne Spülung
Vorlage von Natriumthiosulfat zur Maskierung von freiem Chlor.

Parameter der Gruppe A der Trinkwasserverordnung

Messparameter	Einheit	Ergebnisse	Grenzwerte / Anforderungen	BG	Verfahren
Geruch	-	ohne	Für den Verbraucher annehmbar und ohne anormale Veränderung	-	DIN EN 1622 Anhang C:2006-10
Geschmack	-	ohne		-	DEV B 1/2:1971
Färbung bei 436 nm	1/m	0,08	0,5	0,05	DIN EN ISO 7887:2012-04
Trübung	NTU	0,48	1,0	0,2	DIN EN ISO 7027:2016-11
pH-Wert (elektr.)	-	7,38	6,5 - 9,5	0,2	DIN EN ISO 10523:2012-04
elektrische Leitfähigkeit	µS/cm	860	2790 bei 25 °C	30	DIN EN 27888:1993-09
Calcitlösekapazität	mg CaCO ₃ /l	-30,3	5 / 10***	-	DIN 38404-10:2012-12

Mikrobiologische Untersuchung nach der Trinkwasserverordnung

Messparameter	Einheit	Ergebnisse	Grenzwerte der TrinkwV	Verfahren
Koloniezahl bei 22 °C	KBE/1 ml	0	100**	TrinkwV § 15 (1c):2018-01
Koloniezahl bei 36 °C	KBE/1 ml	0	100	TrinkwV § 15 (1c):2018-01
Escherichia coli	Anzahl/100 ml	0	0	DIN EN ISO 9308-1:2017-09
Coliforme Bakterien	Anzahl/100 ml	0	0	DIN EN ISO 9308-1:2017-09
Enterokokken	Anzahl/100 ml	0	0	DIN EN ISO 7899-2:2000-11
Clostridium perfringens	Anzahl/100 ml	0	0	DIN EN ISO 14189:2016-11

Die Untersuchungsergebnisse beziehen sich nur auf die untersuchte Probe.

BG = Bestimmungsgrenze

Probenahmeplan gemäß Auftrag.

pH-Wert und elektrische Leitfähigkeit: Labormessungen.

Probenahme gemäß DIN ISO 5667-5:2011-02 / DIN EN ISO 19458:2006-12 / Konservierung gemäß DIN EN ISO 5667-3:2019-07

** Bei Wasserversorgungsanlagen bis 10 m³/Tag zur Eigenversorgung beträgt der Grenzwert 1000.

*** Bei Mischung von Trinkwasser aus zwei oder mehr Wasserwerken.

Freigabe des Analysenberichtes durch Unterzeichner.

Beurteilung: Das untersuchte Wasser entspricht hinsichtlich der untersuchten Parameter den Anforderungen der Trinkwasserverordnung.

Söhrewald, 13.12.2021

INSTITUT FÜR WASSER-, ABWASSER-
UND UMWELTFRAGEN

Dr. rer. nat. Schöcke
(Laborleiter)

Bestellt als Untersuchungsstelle nach § 15 Abs. 4 und § 19 Abs. 2 der Trinkwasserverordnung für die Probenahme, mikrobiologische, physikalisch-chemische und chemische Untersuchungen durch das Hessische Sozialministerium.

Nach DIN EN ISO/IEC 17025 durch die
DAkkS Deutsche Akkreditierungsstelle GmbH
akkreditiertes Prüflaboratorium.

Dr. rer. nat. Karl Schöcke
Öffentlich bestellter und vereidigter
Sachverständiger für Wasser und Abwasser
durch die IHK Kassel

Öffentlich bestellter und vereidigter
Sachverständiger für Landwirtschaft
Fachgebiet Umweltschutz – Gewässerschutz
durch das Land Hessen,
Regierungspräsidium Kassel

Institut für Wasser-, Abwasser- und
Umweltfragen Dr. Schöcke GmbH & Co. KG
Stellbergstraße 1, 34320 Söhrewald
HRB-Nr.: 13392, Amtsgericht Kassel
Geschäftsführer: Dr. Karl Schöcke
Prokura: Barbara Unger

Die Akkreditierung gilt für die in der Urkunde
aufgeführten Prüfverfahren.



Prüfbericht

R 240/21

**Wasseruntersuchung gemäß Verordnung über die Untersuchung des Rohwassers von
Wasserversorgungsanlagen vom 19. Mai 1991 (Rohwasseruntersuchungsverordnung-RUV)**

Gemeindevorstand
der Gemeinde
Volkmarser Straße 3
34479 Breuna

Ort : Breuna - Wettelingen
Entnahmestelle : Tiefbrunnen Wettelingen
Probenahmedatum : 08.11.2021
Uhrzeit : 13.50 Uhr
Probenahme durch : Herrn F. Schöcke, Institut für Wasser-, Abwasser- und Umweltfragen
Probeneingangsdatum : 08.11.2021
Analysezeitraum : 08.11. – 09.11.2021

Nitratuntersuchung gemäß Rohwasseruntersuchungsverordnung

Messparameter	Einheit	Ergebnis	Grenzwert der TrinkwV	NWG	Verfahren
Nitrat als NO ₃	mg/l	36	50	2	DIN EN ISO 10304:2009-07

Das Untersuchungsergebnis bezieht sich nur auf die untersuchte Probe.

Probenahmeplan gemäß Auftrag.

Probenahme gemäß DIN ISO 5667-5:2011-02 / Konservierung gemäß DIN EN ISO 5667-3:2019-07

NWG = Nachweiskennlinie

Freigabe des Analysenberichtes durch Unterzeichner.

Söhrewald, 13.12.2021

**INSTITUT FÜR WASSER-, ABWASSER-
UND UMWELTFRAGEN**

Dr. rer. nat. Schöcke
(Laborleiter)

c:breuna\271221

Prüfbericht

R 241/21

**Wasseruntersuchung gemäß Verordnung über die Untersuchung des Rohwassers von
Wasserversorgungsanlagen vom 19. Mai 1991 (Rohwasseruntersuchungsverordnung-RUV)**

Gemeindevorstand
der Gemeinde
Volkmarser Straße 3
34479 Breuna

Ort : Breuna - Oberlistingen
Entnahmestelle : Tiefbrunnen Oberlistingen
Probenahmedatum : 08.11.2021
Uhrzeit : 14.05 Uhr
Probenahme durch : Herrn F. Schöcke, Institut für Wasser-, Abwasser- und Umweltfragen
Probeneingangsdatum : 08.11.2021
Analysezeitraum : 08.11. – 09.11.2021

Nitratuntersuchung gemäß Rohwasseruntersuchungsverordnung

Messparameter	Einheit	Ergebnis	Grenzwert der TrinkwV	NWG	Verfahren
Nitrat als NO ₃	mg/l	35	50	2	DIN EN ISO 10304:2009-07

Das Untersuchungsergebnis bezieht sich nur auf die untersuchte Probe.

Probenahmeplan gemäß Auftrag.

Probenahme gemäß DIN ISO 5667-5:2011-02 / Konservierung gemäß DIN EN ISO 5667-3:2019-07

NWG = Nachweisgrenze

Freigabe des Analysenberichtes durch Unterzeichner.

Söhrewald, 13.12.2021

**INSTITUT FÜR WASSER-, ABWASSER-
UND UMWELTFRAGEN**

Dr. rer. nat. Schöcke
(Laborleiter)

c:breuna\271221